Klinik Arlesheim

Jahresbericht 2024

Das Jahr aus Sicht des Verwaltungsrates

Liebe Leserinnen und liebe Leser

Die Klinik Arlesheim blickt auf ein ereignisreiches und herausforderndes Geschäftsjahr 2024 zurück. Der Umsatz konnte im vergangenen Jahr leicht gesteigert werden, da jedoch auch die Kosten gestiegen sind, resultierte ein negatives finanzielles Ergebnis.

Insgesamt hat sich die Klinik Arlesheim dennoch sehr positiv entwickelt: Der Neubau der Klinik verläuft planmässig, und ein Grossteil der Verträge konnte im Rahmen des Budgets abgeschlossen werden. Auch das tägliche Baugeschehen findet weiterhin in guter Atmosphäre statt.

Der Übergang der Präsidentschaft des Verwaltungsrats von Philipp Schneider auf die neuen Co-Präsidenten Alexander Schwedeler und Karl-Heinz Zeller, beides langjährige Mitglieder im Verwaltungsrat, verlief reibungslos. Insbesondere freut uns, dass wir mit Monika Layer und Stefan Kaufmann (Hospitant) zwei sehr erfahrene und kompetente neue Mitglieder gewinnen konnten.

Auch im Jahr 2024 befand sich das Schweizerische Gesundheitswesen in einer schwierigen Lage. Viele Spitäler erwirtschafteten erneut negative finanzielle Ergebnisse. Die steigenden Gesundheitskosten bei weitgehend gleichbleibenden Tarifen stellen weiterhin eine grosse Herausforderung für das gesamte Gesundheitssystem dar.

Der Verwaltungsrat dankt allen Mitarbeitenden ganz besonders für ihren grossen Einsatz in 2024. Das Bewusstsein für die Herausforderungen ist bei Mitarbeitenden und Führungskräften hoch. Wir blicken daher sehr zuversichtlich auf das nächste Geschäftsjahr 2025 und die weitere Entwicklung der Klinik.

Alexander Schwedeler, Karl-Heinz Zeller
Co-Präsidenten des Verwaltungsrats

Das Jahr aus Sicht der Klinikleitung

Liebe Leserinnen und liebe Leser

Die Klinikleitung schaut auf ein wirtschaftlich herausforderndes Jahr 2024 zurück. Trotz guter Auslastung und hoher Nachfrage bleiben die finanziellen Rahmenbedingungen aufgrund stagnierender Tarife anspruchsvoll. Entsprechend wurden frühzeitig Massnahmen zur Stabilisierung der wirtschaftlichen Situation eingeleitet, die wir konsequent weiterverfolgen.

Gleichzeitig darf die Klinikleitung auch auf mehrere hocherfreuliche Entwicklungen hinweisen: Mit viel Engagement konnte im Herbst die Zertifizierung «Palliative Care» erfolgreich absolviert werden. Die Etablierung unseres Projektes «Hospital at Home» in Zusammenarbeit mit dem Kanton Baselland, die Zusammenarbeit mit dem Universitätsspital Basel, die Präsenz im Bürgerspital Solothurn und die zunehmende öffentliche Wahrnehmung – etwa durch Veranstaltungen und Medienberichte – sowie der planmässge Fortschritt beim Neubau sind wichtige Meilensteine. Dank der Holzbauweise sind die Bauarbeiten für Mitarbeitende und Patientinnen und Patienten gut erträglich, die Vorfreude auf das neue Klinikgebäude ist gross.

Die Klinikleitung bedankt sich beim Verwaltungsrat für das Vertrauen und bei den Mitarbeitenden für die hervorragende Arbeit und das hohe Engagement für die Klinik.

Wir gehen gemeinsam, mit einem klaren Blick für die Herausforderungen und mit Zuversicht in das neue Geschäftsjahr 2025.

Die Klinikleitung

Daniela Bertschy, Alexander Faldey,
Patrick Meyer, Lukas Schöb

Höhepunkte 2024

Palliative Care Zertifizierung

Die Klinik Arlesheim wurde im März 2025 mit dem Label «Qualität in Palliative Care» ausgezeichnet. Diese Zertifizierung würdigt die hohen Standards in der spezialisierten stationären Palliative Care und bestätigt die Qualität der Behandlung und Begleitung von Patientinnen und Patienten mit fortgeschrittenen, unheilbaren Erkrankungen.

Neues Angebot Dermatologie

Das medizinische Angebot der Klinik wurde durch die Einführung der Fachrichtung Dermatologie erweitert. Mit Dr. medic. Ana-Maria Muresan und Dr. med. Benjamin Bury konnte die Klinik eine erfahrene Fachärztin für Haut- und Geschlechtskrankheiten und einen erfahrenen Facharzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten und Allergologie gewinnen.

Erfolgreiches Projekt: Hospital at Home

Das Pilotprojekt «Hospital at Home», das Anfang 2023 gestartet wurde, entwickelte sich zu einem Erfolgsmodell. In Zusammenarbeit mit dem Kanton Baselland, einem Versicherer und der Hospitales-Vereinigung wurde ein dezentrales, innovatives Versorgungsmodell für akut erkrankte Patientinnen und Patienten etabliert. Die medizinische Versorgung zu Hause kann sicher und umfassend gewährleistet werden.

Pneumologie erweitert ihr Angebot

Neu können in der Klinik Arlesheim auch Lungenspiegelungen (Bronchoskopien) durchgeführt werden. Magen- und Darmspiegelungen sind seit Jahren etabliert. Es freut uns, dass wir diese Untersuchung nun auch anbieten können.

Öffentliche Veranstaltung Gesundheitsforum erfreut sich grosser Beliebtheit

Das monatlich stattfindende Gesundheitsforum der Klinik Arlesheim, das öffentliche Vorträge zu Themen rund um Lebensqualität und Gesundheit bietet, erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Die Veranstaltungen, beispielsweise zu Themen wie «Humor in der Medizin» oder «Lebensqualität im Alter», sind gut besucht und ziehen neue Interessierte an, die die Klinik kennenlernen möchten.

Kooperation Onkologie und USB

Die Zusammenarbeit zwischen der Onkologie der Klinik Arlesheim und dem Universitätsspital Basel wurde weiter intensiviert. Unter der Leitung von Chefärztin Angela McCutcheon konnte eine enge und gute Kooperation etabliert werden.

Mistelsprechstunde Bürgerspital Solothurn

Dank einer erfolgreichen Kooperation konnte im vergangenen Jahr eine Mistelsprechstunde im Bürgerspital Solothurn eingeführt werden. Ärztinnen und Ärzte der Klinik Arlesheim hospitieren dort einmal pro Woche, um Patientinnen und Patienten integrativmedizinisch zu betreuen.

Medienpräsenz: SRF Sendung Puls

Im Rahmen der SRF-Sendung «Puls» zum Thema «Komplementärmedizin – Hokuspokus oder hilfreich?» war die Klinik Arlesheim vertreten. Chefärztin Angela McCutcheon repräsentierte die Klinik in einem tiefgründigen Beitrag, der die Klinik und integrative Medizin beleuchtete.

Allgemeine Vernetzung und Öffentlichkeitsarbeit

Die Klinik Arlesheim pflegte im Jahr 2024 zahlreiche Kontakte und war in den Medien präsent. Ein besonderes Ereignis war der Besuch des Vorstands des Dachverbands Komplementärmedizin (Dakomed) inklusive der Ständerätin Franziska Roth am 16. Oktober 2024. Der Besuch unterstrich die Bedeutung der integrativen Medizin und die Rolle der Klinik Arlesheim in diesem Bereich.

Jahresrechnung 2024
gemäss OR

BILANZ	31.12.2024	31.12.2023
AKTIVEN	CHF	CHF
Umlaufvermögen	24 900 688	23 884 563
Anlagevermögen	48 269 210	31 343 146
TOTAL AKTIVEN	**73 169 898**	**55 227 709**
PASSIVEN		
Fremdkapital	68 222 705	46 982 006
- kurzfristiges Fremdkapital	8 542 298	9 299 536
- langfristiges Fremdkapital	59 680 407	37 682 470
Eigenkapital	4 947 193	8 245 703
TOTAL PASSIVEN	**73 169 898**	**55 227 709**

ERFOLGSRECHNUNG	2024	2023	ABWEICHUNG
TOTAL BETRIEBSERTRAG	**67 224 986**	**65 037 242**	**2 187 745**
BETRIEBSAUFWAND			
Personalaufwand	-46 622 202	-45 315 788	-1 306 415
Sachaufwand	-20 311 104	-18 524 505	-1 786 598
Abschreibungen	-2 121 391	-2 351 189	229 798
TOTAL BETRIEBSAUFWAND	**-69 054 697**	**-66 191 482**	**-2 863 214**
BETRIEBSERGEBNIS EBIT	**-1 829 711**	**-1 154 241**	**-675 469**
FINANZERGEBNIS	-238 351	-372 328	133 977
ERGEBNIS AUS FONDSVERWENDUNG	323 802	1 749 393	-1 425 591
ERGEBNIS AUS BETRIEBSFREMDEN TÄTIGKEITEN	-6 641	103 758	-110 399
ERGEBNIS AUSSERORDENTLICHE TÄTIGKEITEN + STEUER	-155 010	-284 015	**-1 263 595**
JAHRESERGEBNIS	**-3 298 511**	**42 567**	**-3 341 078**

Angaben über die Jahresrechnung

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962), erstellt.

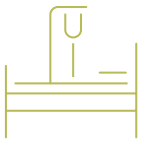
Prüfung Jahresrechnung 2024

Die Jahresrechnung 2024 der Klinik Arlesheim AG wurde von der Revisionsgesellschaft Tretor AG geprüft und mit dem Bericht vom 7. April 2025 ohne Einschränkungen testiert.

Kennzahlen der Klinik Arlesheim

2’095
Fälle
davon Akut 1’752, Innere Medizin 1’161, Onkologie 591, Psychiatrie 343, Hospital at Home 105

im Vergleich 2023: 2’008 Fälle
davon Akut 1’684, Innere Medizin 1’104 Onkologie 580, Psychiatrie 324, Hospital at Home 39



31’649
Pflegetage
Zählen wir sämtliche stationären Aufenthalte zusammen, wurden an rund 31’649 Tagen Patientinnen und Patienten gepflegt.
im Vergleich 2023: 32’258 Pflegetage

14.65 Tage
Aufenthaltsdauer
im Akutbereich 7.66, Innere Medizin 6.65, Onkologie 9.63, Psychiatrie 47.28

im Vergleich 2023: Akut 7.92, Innere Medizin 6.75, Onkologie 10.13, Psychiatrie 49.65

71%
Patientinnen
Noch immer sind bei den stationären Behandlungen die Frauen deutlich in der Überzahl: 1’413 der 1’990 Aufenthalte.

Anteil der Behandlungen: 71% Frauen, 29% Männer, gleich wie im Vorjahr

67’224’986
Gesamtumsatz
Insgesamt hat die Klinik im Jahr 2024 einen Umsatz von gut 67 MCHF erzielt.
im Vergleich 2023: 65’037’242 CHF

0.5%
EBITDA-Marge
im Vergleich 2023: 1.5%

636
Mitarbeitende
Insgesamt hatte die Klinik am 31.12.2024 636 angestellte Mitarbeitende, die sich insgesamt 447 Vollzeitstellen teilen.
im Vergleich 2023: 576 Mitarbeitende verteilt auf 411 Vollzeitstellen

Herausgeber: Klinik Arlesheim AG, Pfeffingerweg 1, 4144 Arlesheim, +41 (0)61 705 71 11, www.klinik-arlesheim.ch